Satel®
MADE TO PROTECT

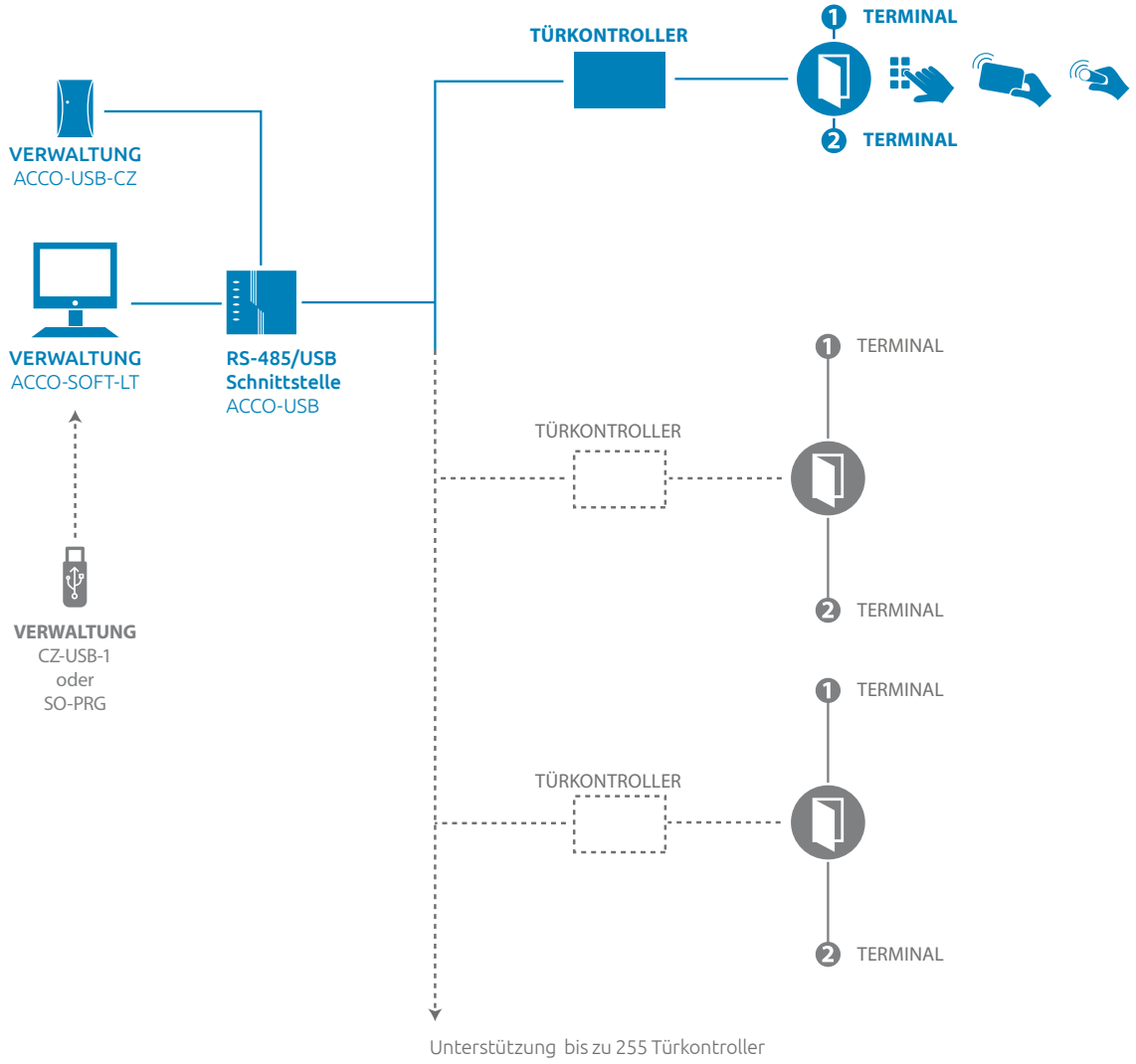
racco

Zutrittskontrollsystem

www.satel.pl

ACCO Zutrittskontrollsystem – Schema

Das Zutrittskontrollsystem basiert auf einzelnen Türkontrollern. Es besteht aus bis zu 255 Kontrollern, die an den Datenbus RS-485 angeschlossen sind. Der Konverter ACCO-USB erlaubt die Systembedienung und Verbindung mit dem Computer. Die Verwaltung und Parametrierung des ACCO-Systems ist nach der Installation auf dem Computer des Programms ACCO-SOFT-LT möglich.



TÜRKONTROLLER: ACCO-KP2 oder archiv-produkt: ACCO-KP-PS, ACCO-KP, ACCO-KPWG-PS, ACCO-KPWG.
TERMINAL: CR-MF5, CR-MF3, ACCO-KLCDR, ACCO-SCR-BG, CZ-EMM, CZ-EMM2, CZ-EMM3, CZ-EMM4, CZ-DALLAS, Wiegand leser.

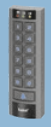
Die Firma SATEL bietet die Türkontroller zur Unterstützung von Lesern, welche die Übertragungsformate EM Marin und Wiegand 26, 32, 34, 36, 40, 42, 56 bit verwenden. Sie ermöglichen auch die Unterstützung von Dallas-Chips.

Komponenten des **ACCO**-Systems

ACCO-KP2
Türcontroller

ACCO-USB
Interface RS-485/USB

ACCO-KLCDR
LCD-Bedienteil
mit Leser für EM Marin
Proximity-Karten



ACCO-SCR-BG
Tastatur
mit Leser für EM Marin
Proximity-Karten

CR-MF5
Tastatur mit Leser
für MIFARE®
Proximity-Karten

CR-MF3
Leser für MIFARE®
Proximity-Karten

CZ-EMM4 /
CZ-EMM3
Leser für EM Marin
Proximity-Karten

CZ-EMM2/
CZ-EMM1
Leser für EM Marin
Proximity-Karten

ACCO-USB-CZ/
CZ-USB-1
Leser für EM Marin
Proximity-Karten

CZ-DALLAS/
PAS-DALLAS
Dallas-Chip Leser /
Dallas-Chip

MLT-POD
Distanzunterlage
für den Kartenleser

KT-STD-2 /
KT-STD-1
EM Marin
Proximity-Karte

MC-DF3-2
MIFARE® DESFire EV3 2K
Proximity-Karte

OP-KT-2 /
OP-KT-1
Plastikhalter

SO-PRG-B
Programmiergerät
für MIFARE®-Karten

BR-STD-2 /
BR-STD-1
EM Marin
Transponderanhänger

OPU-3 P
Gehäuse

OPU-4 P
Gehäuse

OPU-4 PW
Gehäuse

Das Zutrittskontrollsystem ist eine gute Ergänzung des Einbruch- und Überfallmeldesystems. Die Hauptfunktion des Zutrittskontrollsystems ist die Zutrittsbegränzung für unbefugte Personen. Es ist eine alternative Lösung für das traditionelle Türschließen. Die Funktionalität der Türkontrollern überschreitet sogar fortgeschrittene Schließanlagen. Über die ACCO-Software kann der Administrator sehr schnell und einfach die Zutrittszeitpläne definieren und zuweisen sowie die Personen auswählen, die den Zugriff erhalten werden. Daher nutzen die Investoren gern die Möglichkeiten des Systems.

Anwendungsmöglichkeiten

Firmen

Das Zutrittskontrollsystem in einer Firma erlaubt die Zutrittsberechtigungen zu bestimmten Räumen für einzelne Miterbeiter zu definieren. Das verringert die Gefahr des Diebstahls sowie des unbefugten Zugriffs auf vertrauliche und nicht öffentliche Informationen.

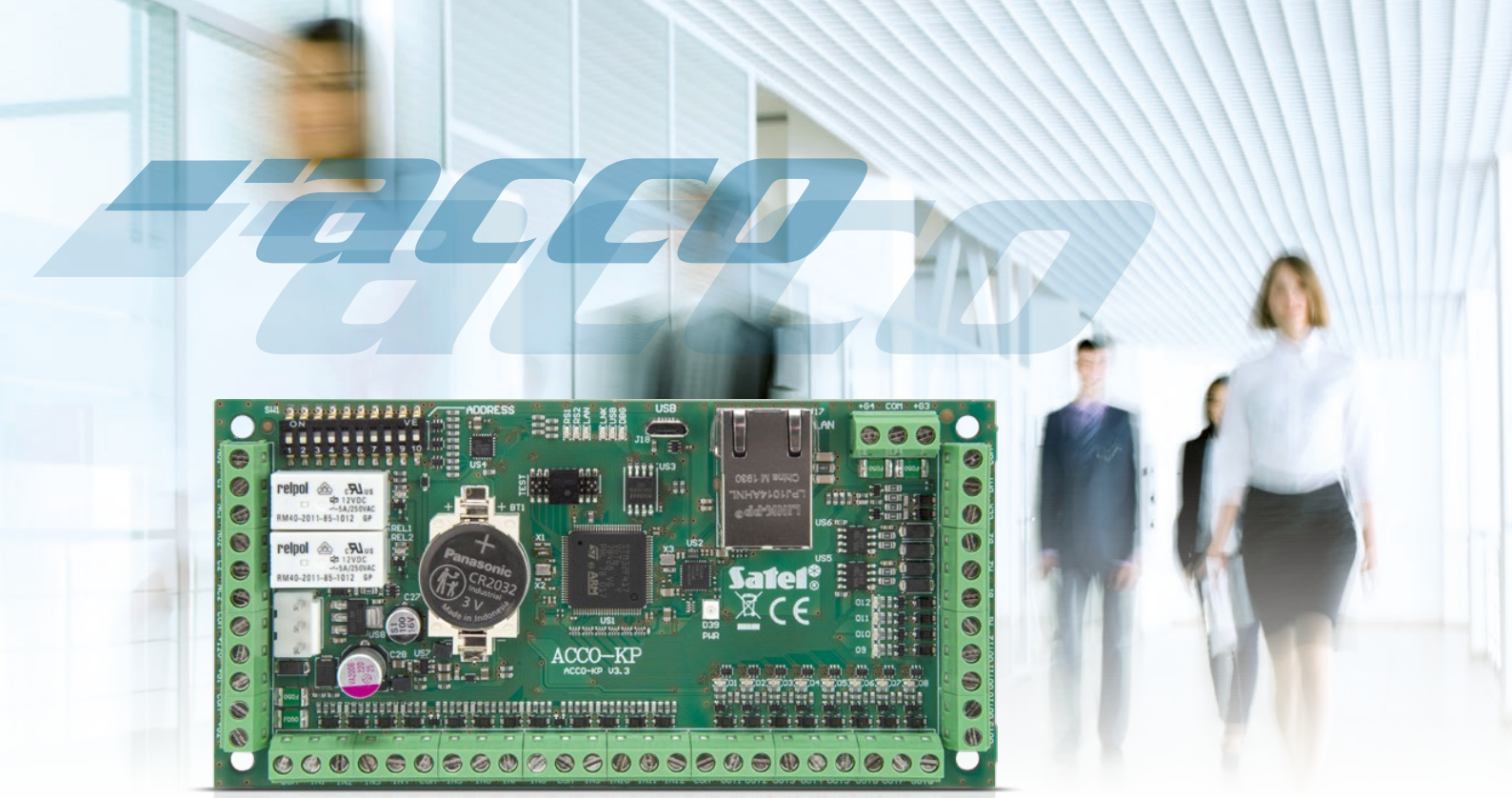
Schulen

Die Zutrittskontrollsysteme können die Sicherheit in Schulen erhöhen. Durch die Begrenzung des Zugriffs von unbefugten Personen von außen kann man u.a. den heutzutage in den Schulen verstärkten Drogenhandel bekämpfen. Außerdem durch die Zutrittskontrolle können die Schüler außer den erlaubten Zeiten die Schule nicht verlassen, was ihre unentschuldigte Abwesenheit eliminiert.

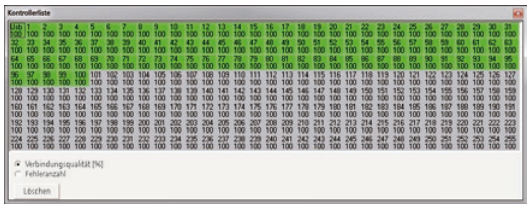
Krankenhäuser, Ämter,...

... Kinos, Kraftwerke, Raffinerien, Bergwerke, Sporthallen und andere öffentlichen Gebäuden – in jedem der Objekte gewährt das elektronische Zutrittskontrollsystem den Zugriff dem Personal auf verschiedene Bereiche nach Bedarf. Zugleich die Dritten können sich nur in definierten Bereichen bewegen.

Das Zutrittskontrollsystem
ACCO
ist eine kompromisslose
Sicherheit



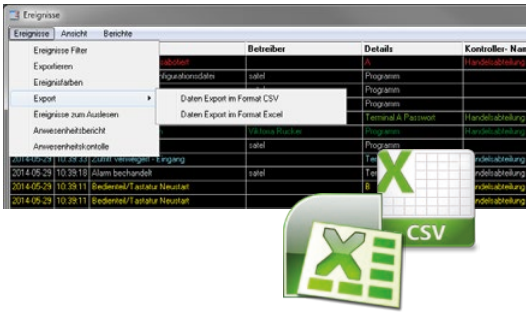
Unbegrenzte Möglichkeiten der **Systemerweiterung**



Der von SATEL angebotene **der Serie ACCO-KP Türkontroller dient zur Überwachung einer Tür. Er kann im Standalone-Betrieb oder als Element des ganzen Systems arbeiten**. Durch die Möglichkeit, die Türkontroller an einen RS-485 Bus anzuschließen, kann man ein ACCO System bilden, das aus bis zu 255 Türkontrollern bestehen wird. Zur Kommunikation zwischen den Kontrollern und dem Computer dient der ACCO-USB Konverter. Die Integration der Kontroller in ein System erweitert die Funktionalität der Zutrittskontrolle. Durch die Verbindung des auf dem Computer installierten Programms ACCO-SOFT-LT mit den Kontrollern via ACCO-USB erreichen Sie ein Diagnosewerkzeug. Über das Programm ACCO-SOFT-LT kann man schnell eventuelle Probleme mit der Kommunikation mit den im System registrierten Modulen identifizieren. Das Programm kontrolliert ständig die Verbindung.

Unbegrenzte **Anzahl von Ereignissen**

Der Türkontroller ist von den Terminals zur Identifizierung der Benutzer unabhängig. Das erlaubt seine Montage an einem für unbefugte Personen unzugänglichen Ort. Der nichtflüchtige Speicher des Moduls ermöglicht, dass die Systemeinstellungen sowie alle registrierten Ereignisse (insgesamt über 24,5 Tausend) behalten werden. Eine bequeme Durchsicht von Ereignissen ist dank den verfügbaren Funktionen möglich. Z.B. das erweiterte Filtern ermöglicht dem Administrator einen bequemen Zugriff auf die gewünschten Informationen. Sehr einfach kann man auch über das Programm die Ereignisse in eine Datei im gewählten Format (CSV, Excel) exportieren. Dies erleichtert später ihre Durchsicht, ohne das Programm starten zu müssen, sowie ermöglicht ihre Archivierung.



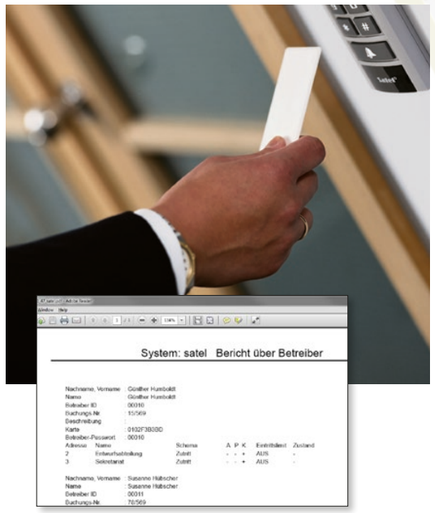
Zusätzliche Geräte im System

Zusätzliche Eingänge und Ausgänge auf der Elektronikplatine des ACCO-Türkontrollers erweitern seine Funktionalität. Sie ermöglichen die Installation zusätzlicher Geräte, wie z.B. Türöffner-Taster oder Türsensoren. Man kann auch die Ausgänge eines Alarmsystems anschließen, was die Steuerung des einzelnen Kontrollers oder des ganzen Systems ermöglicht. Auf diese Weise werden alle Türen z.B. bei einem Einbruch gesperrt, und beim Brand entsperrt. An die Ausgänge kann man Signalisierungsgeräte anschließen. Es besteht auch die Möglichkeit, die Ausgänge zur Auslösung von definierten Reaktionen des Alarmsystems zu verwenden.

Bequeme Konfiguration des Systems

Den Kontroller kann man über ein LCD-Bedienteil konfigurieren. Das Bedienteil ist mit einem Textmenü ausgestattet, wodurch die Parametrierung sehr einfach ist und kein spezielles Wissen benötigt. Die Meldungen auf dem Display sind übersichtlich und eindeutig, was eventuellen Fehlern bei der Parametrierung des Systems vorbeugt.

Mehr Möglichkeiten gibt das Programm **ACCO-SOFT-LT, das mit dem Gerät mitgeliefert wird**. Das Programm ist auf dem Computer zu installieren. Es erleichtert sehr die Kontrolle des Systems sowie bietet Werkzeuge zu seiner Verwaltung. Im ACCO-SOFT-LT kann man ein Lageplan hinzufügen, auf dem verschiedene Komponenten zu verankern sind – z.B. Visualisierung des Türzustandes, Icons von Kameras und von Kontrollern. Der Lageplan des Objektes befindet sich im Programm in der Registerkarte „Lagepläne". Er spielt nicht nur eine Informationsfunktion, sondern ermöglicht auch eine direkte Steuerung der Tür. Es besteht auch die Möglichkeit, die Fotos von Benutzern, die die Tür passiert haben, anzuzeigen.



Personenverwaltung

In jedem Kontroller können 1024 Benutzer registriert werden. Jedem Benutzer wird ein Name, eine Karte, ein Code, ein Zutrittszeitplan und Zutrittsrechten zugewiesen. Es besteht auch die Möglichkeit, **die Benutzer in Gruppen unterzuteilen**, was die Personenverwaltung weitgehend erleichtert. Einer Gruppe können z.B. die Mitarbeiter zugewiesen werden, die in gleicher Schicht arbeiten oder die den Zugriff auf eine bestimmte Tür in gleicher Zeit haben. Der Administrator kann die **Anwesenheitsberichte** im PDF-Format erstellen. Die Berichte enthalten Informationen zu gewählten im System registrierten Personen, was auch ihre Verwaltung weitgehend erleichtert.

Streng kontrollierter Zutritt

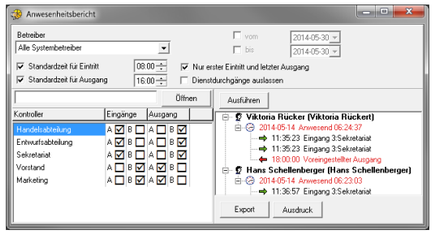
Den Benutzern zugewiesene **Zutrittszeitpläne** ermöglichen den Zugriff auf gewählte Plätze in definierten Zeitrahmen. Für jeden Benutzer oder für Gruppen von Benutzern kann man die Zutrittszeit zum bestimmten Raum definieren. Z.B. eine Person, die von 8:00 bis 16:00 Uhr arbeitet kann die gewählte Tür von 7:30 bis 16:30 passieren. Außerdem mit der Funktion des Zutrittslimites kann man definieren, wie viele Male eine Person die bestimmte Türźpassieren kann. Eine andere Funktion ist die Abdecküberwachung (Anti-Pass-Back). Diese Funktion schützt vor der Doppelbenutzung eines Ausweises und verhindert die Weitergabe nach dem Zutritt, für einen unerlaubten Zutrittsversuch, an eine andere Person. Die Zeitpläne kann man auch zur **automatischen Sperrung und Entsperrung der Tür verwenden**. Auf diese Weise wird die bestimmte Tür nur in definierten Zeitabständen entsperrt, und außer dieser Zeit wird der Zugriff nur nach der Autorisierung des Benutzers gewährt.

Flexible **Authentisierung von Personen**

Zur Prüfung der Zutrittsberechtigung einer Person ist deren schnelle und sichere Identifikation erforderlich. Dazu bietet das ACCO-System von SATEL eine Vielzahl von Verfahren. Soll der Zugang aufgrund einer Zutrittskarte gewährt werden, dann wählen Sie ein Gerät mit integriertem Zutrittskartenleser aus. Wenn der Benutzer einen Zutrittscode eingeben will, dann ist ein Gerät mit der Tastatur benötigt. Soll die Authentisierung aufgrund der Karte und des Codes erfolgen, dann muss das Gerät sowohl mit einem Kartenleser als auch einer Tastatur ausgestattet sein. **Die Firma SATEL hat ihr Produktsortiment um ein neues Gerät CZ-MHF erweitert. Das Gerät ist mit einem 13,56 MHz Kartenleser integriert.**

Arbeitszeiterfassung

ACCO-SOFT-LT verfügt über die Funktion der Arbeitszeiterfassung der Benutzer. Der Administrator hat die Möglichkeit, anhand der Systemmodule die Regeln für den Ein-/Ausgang zu definieren. Dank den Regeln kann man feststellen, wer und wie lange sich im bestimmten Raum oder im ganzen Objekt befand. In der Datenbank werden die Informationen über Eintritte und Ausgänge von Benutzern gespeichert. Auf dieser Grundlage wird die Anwesenheitszeit gemessen und ein Bericht erfasst, welcher später bei der Abrechnung der Arbeitszeit, Überstunden sowie Vergütung behilflich sein kann.



Ganztägige **Anwesenheitskontrolle**

Mit der Funktion der Anwesenheitskontrolle kann man die Ankunftszeit des Mitarbeiters, seine eventuelle Verspätung und Ausgangszeit genau festlegen. Es besteht außerdem die Möglichkeit der Prüfung, ob die Benutzer ihre Identifikationsträger gemäß den in der Firma definierten Regeln benutzen. Diese Funktion erlaubt auch eine schnelle Identifizierung von inaktiven Karten oder Codes, die den Personen gehören, die in der Firma nicht mehr arbeiten.

Zutrittslimit

Im Hinblick auf solche Plätze, wie Fitnesscenter, Schwimmbäder, Saunas u.a., wo man eine Karte mit bestimmter Zutrittsanzahl kauft, wurde der Parameter „Zutrittslimit" hinzugefügt. Er bestimmt die maximale Zutrittsanzahl für den Benutzer zum bestimmten Raum.

Alle die oben genannten Vorteile des ACCO-Systems machen es zu einem attraktiven Produkt für Firmen und Institutionen, die die Zutrittskontrolle in ihrem Objekt einführen möchten. Die vielfältigen Möglichkeiten des ACCO-Systems erlauben eine Konfiguration, die der Spezifikation des überwachten Objektes am besten angepasst wird.

Satel®
MADE TO PROTECT

MADE TO PROTECT

Budowlanych 66, 80-298 Gdansk, Polen
Tel. +48 58 320 94 00; Fax +48 58 320 94 01
E-Mail: trade@satel.pl

www.satel.pl

30 JAHRE ERFAHRUNG

Professioneller Schutz von Objekten und Personen, funktionelle und ökonomische Lösungen – so kann man kurz die Mission der Firma SATEL, des Herstellers von Sicherheitssystemen mit 100% polnischen Kapitaleinsatzes, definieren. Die Solidität der Firma sowie ein besonderer Nachdruck auf höchste Qualität und ein breites Produktsortiment bewirken, dass die SATEL-Produkte schon seit 30 Jahren einen guten Ruf in der Sicherheitsbranche haben.

Unsere Verwaltungspolitik und harte Arbeit von über 300 Mitarbeiter der Firma SATEL erzielen messbare Ergebnisse. Das breite Sortiment von über 400 Produkten gewährleistet zahlreiche Möglichkeiten der Erstellung von Systemen, die an die Bedürfnisse jedes Benutzers angepasst sind: Alarmsysteme, Hausautomation, Brandmeldeanlagen, Zutrittskontrolle und Aufschaltungssysteme. Diese Systeme erfüllen zugleich Anforderungen der polnischen und internationalen Normen.

Die Anpassung der Funktionalität der Geräte an aktuelle Marktanforderungen und Erwartungen der Kunden bei der Anwendung von modernen Technologien ist ein der Hauptziele der Firma SATEL. Deswegen sind unsere Entwicklungs- und Produktionsabteilung ständig modernisiert und ausgebaut. Infolge dessen wurde 2002 ein der Norm ISO 9001 entsprechendes Qualitätsmanagementsystem eingeführt. Unabhängig von der Zertifizierung wird die Funktionalität von allen von uns entwickelten Produkten sorgfältig und vollständig getestet. Dies garantiert eine Zuverlässigkeit von hergestellten Geräten. Durch das moderne Design sowie höchste Qualität und Funktionalität von Produkten erwarb SATEL viele zufriedene Kunden nicht nur in Polen, sondern auch auf über 50 Weltmärkten.

Alle Rechte auf Änderungen der Spezifikation und technischen Daten sind für SATEL als Hersteller vorbehalten. Die dargestellten Fotos von Produkten können von der Wirklichkeit abweichen.
U-ACCOSYS-DE0324